

GEHWOL med Vierfachschutz für die Problemhaut

Auf diesen Mauern allen

Empfindliche Haut entsteht nicht einfach so. Ihre Symptome wie Juckreiz oder Rötung stehen am Ende einer Kaskade, die mit trockener Haut beginnt. Ohne geeignete Pflege verliert die Haut ihre schützende Barrierefunktion, sie neigt zu übermäßiger Verhornung, wird rissig und reagiert schließlich gereizt auf äußere Einflüsse wie Bakterien, Pilze oder Allergene. Je nach Problemstatus bieten sich verschiedene Pflegespezialisten an.

TROCKENE HAUT



GEHWOL med Lipidro Creme

- 10 % Urea zur Hautbefeuchtung
- Lipide aus Sanddornöl und Avocadoöl
- Hautregenerierendes Allantoin
- Vitalisierender Algenextrakt



Die ideale Basispflege!

Denn die GEHWOL med Lipidro Creme liefert mit ihrem ausgewogenen Verhältnis aus Lipiden und Feuchtigkeitsspendern die Hauptkomponenten für eine intakte Hautbarriere. Die Haut wird intensiv befeuchtet und die natürliche Schutzfunktion der Barriere wiederhergestellt.

HORNHAUT



GEHWOL med Hornhaut-Creme

- 18 % Urea zur Hornhautreduktion
- Lipide aus Avocadoöl
- Hautregenerierendes Allantoin
- Hautglättender Seidenextrakt



Die 4-Wochen-Intensivkur!

Der hohe Ureagehalt sorgt für eine intensive Hydratation der Hornschicht, wodurch die Wasserstoffbrücken der Hornzellen aufgebrochen werden und die Zellen normal abschuppen können, bis die Hornhaut ihr normales Niveau erreicht. Seidenproteine und Allantoin fördern diesen Prozess.

So wird die Haut reizbar:

1. Auch gesunde Haut wird mit belastenden Stoffen konfrontiert. Dazu gehören Bakterien, Allergene, Pilze sowie allerlei Schadstoffe aus der Umwelt.
2. Gesunde Haut hat dagegen einen natürlichen Schutzschild – die Hautbarriere: Sie besteht aus abgestorbenen Hautzellen (Korneozyten), die durch Hautfette (Lipide) zu einem kom-

pakten, überlappend angeordneten Zellverbund verdichtet werden. Gespeicherte Feuchtigkeit gibt der Hautbarriere Elastizität und Spannkraft.

3. Fehlen der Haut die wichtigen Lipide, lockert sich die Barriere und sie wird durchlässig. Lipidmangel ist für die reifere Haut typisch, aber auch Krankheiten wie Neurodermitis, Diabetes oder Schuppenflechte (Psoriasis) können die natürliche Lipidproduktion herabsetzen.

4. Ist die Barriere durchlässig, kann die zwischen den Hornzellen gebundene Feuchtigkeit ungehindert entweichen. Die Haut trocknet aus und verliert durch den fehlenden Feuchtigkeitspuffer an Elastizität und Widerstandsfähigkeit.

5. Fehlende Elastizität kompensiert die Haut mit „Versteifung“. Unter Druckbelastung werden dabei vermehrt Hornzellen produziert. Die übermäßige Hornhaut soll den Druck mildern.

Gefahren zum Trotz

© fotolia | omaphoto



RISSIGE HAUT

GEHWOL med Schrunden-Salbe

- Hornharterweichende Spezialseife
- Hautdesinfizierende ätherische Öle
- Hautberuhigendes Bisabolol
- Proliferationsförderndes Panthenol



Die Regenerationssalbe!

Panthenol aktiviert das Zellwachstum und fördert mit Lanolin und Bisabolol die Wiederherstellung einer intakten Hautbarriere. Medizinische Seife dient dabei dank ihrer Quelleigenschaft als Wirkstoffvehikel und sorgt durch Versatz mit ätherischen Ölen für eine milde Desinfektion der Schrunden.

© fotolia | Patricia Chumillas



SENSIBLE HAUT

GEHWOL med Sensitive

- MicroSilver BG™ für die Hautflora
- SymSitive®* gegen Juckreiz und Brennen
- SymRelief®* gegen Hautrötungen
- Schützende Ceramide und Mandelöl



Der Spezialist bei Hautirritationen

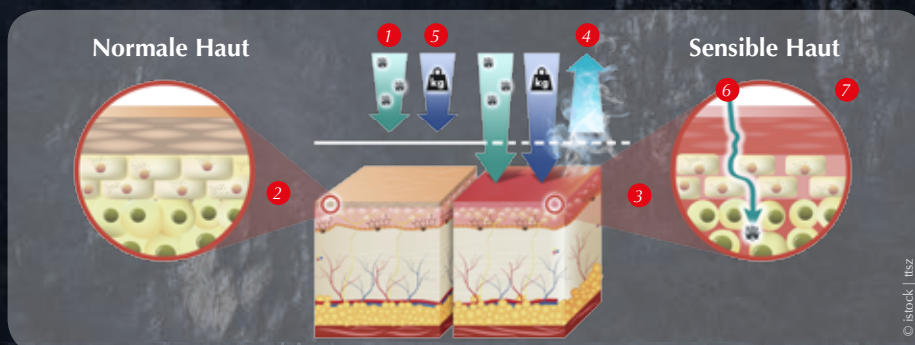
ist die richtige Wahl, wenn trockene Haut empfindlich auf Bakterien, Pilze und Allergene reagiert, die Haut also juckt, gerötet ist oder brennt. Der SYM-Komplex mit Silber lindert die Symptome, regeneriert die Hautflora und beugt Infektionen vor. Lipide und Ceramide schützen vor erneuten Reizen.

* eingetragene Unionsmarke der Symrise AG, Deutschland

Trocknet die Haut jedoch weiter aus und die Druckbelastung besteht fort, kann die kaum noch elastische Hornhaut schließlich einreißen.

6. Ist die Hautbarriere rissig, können sich durch diese Schrunden Bakterien, Allergene und Pilze ungehindert in tiefere Hautschichten ausbreiten.

7. Das Immunsystem wird aktiviert und es kann zur Entzündung kommen. Typische Symptome sind Rötung, Juckreiz und Hautbrennen.



© istock | itisz